

## Machtentfaltung

Eure wirkliche Macht kennt Ihr noch garnicht. Sie liegt in Eurem Menschentum begründet, ist jedes Einzelnen Eigentum, - ohne Ausnahme. Wie seid Ihr damit umgegangen!

Königlich ist Euer Erbteil, königlich solltet Ihr damit umgehen, solltet es souverän, aber nur dienend einsetzen. Dienend der höheren Entwicklung aller Wesen, die Euch umgeben. Aufblühen würde alles rings um Euch, - ein Jubel ohnegleichen würde alles Geschaffene durchziehen und die Zusammenarbeit aller Geschöpfe gliche einem anmutigen Spiel, wenn Ihr alle Eure Fähigkeiten richtig benutzen und einsetzen würdet zum Wohle aller. Wollt Ihr nicht endlich beginnen? Nur bei Einzelnen seht Ihr, wie sie ihr Erbteil einsetzen und arbeiten lassen. Es wäre Euer aller Teil! Bedenkt, daß alles um Euch abhängig ist davon, wie Ihr Euer Menschentum entfaltet und wirken laßt. Alles ist auf Zusammenarbeit angelegt der verschiedensten Grade. Stümperhaft und träge wirkt Ihr zumeist, dabei sollte es ein belebendes Strömen und Fließen sein zwischen Euch, das jeden erreicht, keinen ausschließt. Wie anders wäret Ihr, wie anders Eure innere Freude, die Euch zu allem bestimmt, die ein Grundton wäre Eures Lebens! Erfreulicher würde das Leben, - keiner ginge leer aus, und niemals würde solche Trostlosigkeit um sich greifen, wie es heute geschieht. Anders wäre dadurch auch Eure Tragekraft, Wirrnisse und Schläge Eures Geschickes zu Ende zu dulden, bis sie sich ausgelebt haben und Euch nicht mehr bedrücken können. Eure Grundstimmung wäre eine ganz andere und jeder trüge des Anderen Last freudig mit. Nie mehr würdet Ihr so teilnahmslos nebeneinander her leben, wie es heute geschieht. Es wäre Euch selbstverständlich, Euch zu erbarmen gegenseitig, und jeder würde des Anderen Last erleichtern helfen.

Stellt Euch das lebendig vor die Seele! Paradiesisch würdet Ihr den Zustand nennen. Es liegt nur an Euch, ihn herbeizuführen, - es gibt kein anderes Hindernis dafür. Himmel wie Hölle tragt Ihr in Euch, - je nachdem, wie Ihr Euer Innenleben gestalten wollt: Ihr habt den freien Willen dazu. Was wollt Ihr? Was setzt Ihr dazu ein? Bedenket alles, - und handelt! Zur Freude für viele. ---

-----  
-----  
-----  
-----  
-----